

Zusätzliche Informationen



**Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und   
ggf. seines Vertreters:**

Amtsgericht Torgau mit  
Zweigstelle Oschatz  
vertr.d.d. Direktor / Direktorin  
Rosa-Luxemburg-Platz 14  
04860 Torgau

E-Mail: [verwaltung@agto.justiz.sachsen.de](mailto:verwaltung@agto.justiz.sachsen.de)

Tel: 03421 753-420

**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (sofern vorhanden):**

Datenschutz@lgl.justiz.sachsen.de

**Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:**

Die Videoüberwachung erfolgt zur Wahrnehmung des Hausrechts, zur Verhinderung von Straftaten sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Rechtsgrundlage der Videoüberwachung ist § 13 Abs. 1 SächsDSDG

**Berechtigte Interessen, die verfolgt werden:**

Abschreckung und Schutz von Eigentum und Gesundheit

**Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:**

1 Monat

**Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten (sofern Datenübermittlung stattfindet):**

Eine automatische Datenübermittlung erfolgt nicht. Für die Ver-folgung von Straftaten, Ordnungswidrigkeiten und Dienstvergehen kann eine Speicheranordnung getroffen und

- der Verfolgungsbehörde,

- der örtlichen Polizeibehörde,

- den Landesbehörden des Freisstaates Sachsen (zur Anspruchsver- folgung),

- Versicherungen,

- Rechtsanwälten / Rechtsanwältinnen für Gerichtsverfahren

zur Verfügung gestellt werden.

**Hinweise auf die Rechte:**

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

Zuständige Aufsichtsbehörde in Sachsen:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte

Devrientstraße 5

01067 Dresden

Tel. +49 351 85471-101

E-Mail: post@sdtb.sachsen.de